

Vom Umgang mit der Thora bei Juden, Christen und Muslimen



Studientag mit Rabbiner Dr. Daniel Krochmalnik

Sonntag 02.11.2025

14:00-19:00 Uhr

Im Gemeindehaus St. Stephan
Lange Str. 106, 32602 Vlotho

Veranstalter:

AK Juden und Christen im Kirchenkreis Vlotho,
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.,
Ev Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband

Kontakt und Anmeldung (bitte bis zum 27.10.2025):

Pastor i.R. Winfried Reuter, email: winfriedreuter@outlook.com

Tel. 0178 255 172 724

Oder: Hartmut Peltz, email: peltzhartmut@gmail.com

Tel. 0176 222 11 274

Teilnehmerbeitrag: 10,- Euro, ermäßigt 5,- Euro.

Darin sind Kaffee und ein Abendimbiss enthalten.



Thora im engeren Sinn bezeichnet die jüdischen Gebote, wie sie sich in den fünf Büchern Mose finden. Sie spielen eine wichtige Rolle auch im Christentum, mindestens in der Gestalt der 10 Gebote (Worte) vom Sinai. Die jüdische Zusammenfassung der Gebote in der Liebe zu Gott und der Liebe zu den Nächsten hat durch den Juden Jesus Eingang ins Christentum gefunden.

Jüdischen Menschen bereitet es Freude, Lust, die Gebote der Thora zu tun und über sie nachzusinnen. Einer der jüdischen Festtage ist danach benannt: Simchat Thora (Freude der Thora) Wie ist es mit der Freude an der Thora, an Gottes Geboten im Christentum und im Islam bestellt? Judentum und Islam werden oft als Gesetzesreligionen bezeichnet. Welche Art von Nähe zwischen beiden kommt in dieser Bezeichnung zum Ausdruck?

Gibt es muslimische Entsprechungen zu der unglaublichen Weite und Freiheit in der Auslegung der Thora, wie sie auf Schritt und Tritt im jüdischen Talmud begegnet? Gibt es Gründe, auch gegenüber dem Islam unser christliches Vorurteil der starren Gesetzesreligion kritisch unter die Lupe zu nehmen?

Rabbiner Dr. Daniel Krochmalnik ist ein deutscher Judaist, Religionspädagoge und Philosoph. Er ist seit 2018 Professor für Jüdische Religion und Philosophie an der School of Jewish Theology der Universität Potsdam.

Er arbeitet vor allem zu rabbinischem Denken und zur jüdischen Philosophie, insbesondere zur jüdischen Aufklärung. Er ist unter anderem Mitherausgeber der Gesammelten Schriften Moses Mendelssohns.